

SAV-Weiterbildung Mediation

Ort und Zeit: **Freitag, 28. Oktober 2016**
Begrüssungskaffe ab 08.30 Uhr
Kursbeginn: 09.00 – 18.00 Uhr,
Ramada Hotel, Schänzlistrasse 5, 4500 Solothurn

Thema: **Grundlagen Psychodynamik in Familienbeziehungen & Einbezug der Kinder in den Mediationsprozess**

Trainerin: Ursula Kodjoe, Dipl. Psychologin, Familientherapeutin, Mediatorin

Ziel des eintägigen Workshops ist es, eine wissensbasierte Einfühlung in das Erleben von Eltern und Kindern im Trennungs- und Scheidungsprozess zu erhalten sowie zu erlernen, wie Kinder in einem Mediationsprozess einbezogen werden können.

Inhaltspunkte/Themenkreise des Seminars

- Eigene Grundhaltung zu gegnerschaftlichem und kooperativem Konzept
Psychodynamik der Familie bei Trennung und Scheidung
Erleben des familiengerichtlichen Verfahrens durch die Eltern (freiwillige, angeordnete, empfohlene Mediation)
Alters- und entwicklungsabhängiges Erleben der Kinder bei Elterntrennung
- Einbezug von Kindern und Jugendlichen in das familiengerichtliche Verfahren (Rechte, Pflichten, Risiken ihrer „Partizipation“)
- Einbezug von Kindern und Jugendlichen in die Mediation (Theorie)
- Mediationssimulation (Praxis) mit Gruppenfeedback

Arbeitsformen:

- Input / Theorie
- Erfahrungsaustausch
- Reflektion / Feedback
- Mediationssimulation

Ursula Kodjoe, Dipl. Psychologin, Familientherapeutin, Mediatorin

Motivation und Hintergrund ihrer Arbeit ist es, die Interessen und Bedürfnisse der Kinder zu wahren, damit sie ihre Beziehung zu beiden Eltern und deren Familien auch nach der Trennung weiterhin ungehindert leben können. Stärkung von Elternautonomie und gleichwertige Elternverantwortung für Mütter und Väter.

Ursula Kodjoe hat schon früh an der Zielsetzung einer „Verfahrensbeschleunigung, der interdisziplinären Kooperation und eines Elternkonsens als gemeinsame Aufgabe aller Professionen“ mitgewirkt (seit 1.9.2009 gesetzlich verankert).

Ursula Kodjoe ist in unterschiedlichsten Arbeitsfeldern tätig, leitet disziplinübergreifende Fortbildungen für Therapeuten, Rechtsanwälte, Richter, Sozialarbeiter sowie Pädagogen und vermittelt die Grundlagen des „Elternkonsens-Modells“ in zwölf Ländern. Sie ist Dozentin in der Ausbildung für Verfahrens- und Umgangspfleger sowie in der Mediationsausbildung.

Kurssprache

Deutsch

Kurskosten

CHF 480.00

(beinhaltet die Kursunterlagen, Mittagessen, Zwischenverpflegung)

Anmeldung

Per E-Mail oder Fax mit nachfolgendem Anmeldeformular **bis Mittwoch, 17. August 2016** an den Schweizerischen Anwaltsverband, Frau S. Geiser, Marktgasse 4, Postfach, 3001 Bern, Fax Nr. 031 313 06 16, sandra.geiser@sav-fsa.ch.

Der Kurs ist auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt. Er wird nur bei einer Mindestzahl von 16 Anmeldungen durchgeführt. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Die Rechnung für die Teilnahme (zahlbar innert 20 Tagen) wird Ihnen nach Anmeldeschluss zugestellt.

Es werden **acht Stunden** als **Weiterbildung** bestätigt.

Stornierung

Bitte beachten Sie, dass bei einer Abmeldung nach dem 7. Oktober 2016 der ganze Betrag geschuldet ist.